

16.12.2010

Antrag

Kunstwerk: 100 Jahre Internationaler Frauentag

Der Stadtrat möge beschließen:

Entsprechend der Vereinbarung im Ältestenrat, wird das Kulturreferat beauftragt eine Ausschreibung zu einem Wettbewerb mit der Überschrift „100 Jahre Internationaler Frauentag“ vorzubereiten und in den Stadtrat einzubringen.

Das Kunstwerk soll die Themen Gleichstellungspolitik in München, Erfolge, Defizite, Herausforderungen darstellen.

Die Ausschreibung ist in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle vorzunehmen.

Begründung:

Der Internationale Frauentag feiert im Jahr 2011 sein 100-jähriges Jubiläum.

In München wird der Internationale Frauentag jedes Jahr mit der Verleihung des Anita- Augspurg Preises gefeiert. Diese Preisverleihung findet im Rahmen des Empfangs des Oberbürgermeisters zum Internationalen Frauentag statt.

Somit hat der Tag nicht nur eine große Bedeutung für München, sondern auch eine starke Kontinuität.

Ein Kunstwerk „100 Jahre Internationaler Frauentag in München“ könnte nicht nur die Bedeutung dieses Tages für die Stadt hervorheben und die erfolgreiche Gleichstellungspolitik Münchens beinhalten, sondern auch an die Themen erinnern, die deutlich machen, dass die Gleichstellung von Frauen immer noch nicht realisiert ist: Lohnungleichheit, Umsetzung des Verfassungsauftrages aus dem GG, Frauen in Führungspositionen. Darüber hinaus ist Gewalt gegen Frauen und die Diskriminierung von lesbischen Frauen nach wie vor alltäglich.

Das Kunstwerk soll im Zentrum Münchens errichtet werden.

Der Ältestenrat hat sich mit dieser Thematik befasst, die Ausschreibung wurde vereinbart, allerdings fehlt bisher die Beauftragung des Kulturreferats und der Gleichstellungsstelle.

Fraktion Die Grünen - rosa liste

Initiative:

Lydia Dietrich

Gülseren Demirel

Jutta Koller

Stadträtinnen